



Netzwerk Fortbildung: Kinder bis drei

## Netzwerk Fortbildung: Kinder unter drei Tagungsprogramm

Montag, 22. April 2013

Ab 12:00 Uhr	Ankommen und Imbiss
13:00 Uhr	<b>Begrüßung und Brückenschlag</b> <i>Juliane Vogt, Akademie für zugewandte Pädagogik, Dresden</i>  <i>Veronika Bergmann, SPFZ Rheinland-Pfalz</i> <i>Monika Bekemeier, SFBB Berlin</i> <i>Dorothee Gutknecht, Evangelische Hochschule Freiburg</i>
13:30 Uhr	<b>Grußwort</b> <i>Arnfried Schlosser, Referatsleiter Kindertagesbetreuung und soziale Berufe, Sächsisches Staatsministerium für Kultus</i>
13:45 Uhr	<b>Responsive Assistenz:</b> Kinder begleiten auf ihren Wegen zur Selbstpflege und Selbstregulation <i>Prof. Dr. Dorothee Gutknecht, EH Freiburg</i>
14:30 Uhr	<b>Diskussion im Plenum</b> <i>Simone Kühnert, Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen (IKS)</i>
15:30 Uhr	<b>Einführung OPEN SPACE</b> <b>OPEN SPACE I</b> <i>Veronika Bergmann</i>
ab 18:00 Uhr	<b>Buffet – Gespräche - Musik</b>
21:00 Uhr	Bus-Shuttle zum Hotel

08:15 Uhr	Bus-Shuttle vom Hotel zur Akademie
09:00 Uhr	<b>Den Tag beginnen ...</b>
09:15 Uhr	<b>OPEN SPACE II</b> incl. Pause <i>Veronika Bergmann</i>
11:30 Uhr	<b>Macht die Kita Erzieherinnen und Erzieher krank?</b> Studie zur Strukturqualität und ErzieherInnenengesundheit in Kindertageseinrichtungen <i>Elvira Mauz, Dipl.-Psychologin, Master in Public Health, ASH Berlin</i>
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Workshops
	<b>1 Wenn wir Kinder begleiten wollen, müssen wir etwas von ihnen wissen</b> Einblicke in das <b>SOALQE</b> ®-Qualitätsentwicklungsverfahren für Kindertagesstätten des Alternativen Wohlfahrtsverbandes Sozial & Alternativ, SOAL, Hamburg <i>Claus Reichelt, Claudia Fleck, Julia Tiedeken, SOALQE</i> ®
	<b>2 Durch neue Perspektiven zu neuen Einsichten</b> Foto-Geschichten-Bücher, ein spannendes Werkzeug für individuelle Beobachtung und Dokumentation <i>Barbara Fahle, Diplom-Pädagogin und Fotografin</i>
	<b>3 Kompetenzprofil Weiterbildner/in</b> Vorstellung und Diskussion der bisherigen Arbeit <i>Anna Lentner, Dipl.-Pädagogin, wiss. Referentin am DJI (WiFF)</i>
	<b>4 Alltagsbildung für Kleinkinder in der Kindertagespflege – und dem Potenzial das in der Kindertagespflege liegt</b> <i>Dr. Eveline Gerszonowicz, Bundesverband für Kindertagespflege, Familien für Kinder gGmbH</i> <i>Simone Kühnert, Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen (IKS)</i>
alternativ	<b>OPEN SPACE III – Neues und Vertiefendes</b>
17:00 Uhr	<b>Kultur in der Stadt</b> (Bus-Shuttle) Stadtführungen: 1 „Zu Gast beim Geenich“ – Eine Erlebnisführung in der Inneren Altstadt 2 „Als ich ein kleiner Junge war“ – Das Dresden Erich Kästners 3 Stadtrundfahrt mit der Kinderstraßenbahn „Lottchen“
alternativ	Führung im Kinderhaus krea(k)tiv (Krippen- und Übergangsbereich angelehnt an die Reggio-Pädagogik)

<b>Mittwoch, 24. April 2013</b>
---------------------------------

- 08:15 Uhr            Bus-Shuttle vom Hotel zur Akademie
- 09:00 Uhr            **Den Tag beginnen ...**
- 09:15 Uhr            **Kitas stellen sich den Herausforderungen:**  
Ausbau stemmen - Fachkräftemangel beheben - Qualität ermöglichen!  
*Norbert Hocke, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Mitglied im  
Geschäftsführenden Vorstand und Leiter Vorstands Bereich Jugendhilfe  
und Sozialarbeit*
- 10:00 Uhr            **Fishbowl**  
*Juliane Vogt*
- 12:00 Uhr            **Übergang nach Freiburg 2014**  
*Veronika Bergmann – SPFZ Rheinland-Pfalz  
Monika Bekemeier – SFBB Berlin  
Dorothee Gutknecht – Evangelische Hochschule Freiburg*
- 12:30 Uhr            Mittags-Imbiss oder Lunchpaket